

**Pressemitteilung Nr. 26**  
**15. März 2022**

**Große Menge Asbestplatten illegal im Sonnenberg abgeladen – auch Reste von neuen Dachblechen entsorgt.**

**Parchim.** Vergangene Woche fanden Mitarbeiter der Parchimer Forstverwaltung im Revier Kiekindemark große Mengen illegal entsorgter Wellasbestplatten. Die etwa 40 Platten wurden in einem Waldstück zwischen Parchim und Groß Godems, unweit der Straße in einer Waldeinfahrt entdeckt. Zusätzlich zu dem großen Stapel Asbest verklappten die Täter auch frischen Verschnitt einer neuen Dacheindeckung. Hierbei handelt es sich um Reste von Trapezblechen in brauner Farbe. Auch mehrere alte Dachrinnen sowie Dachpappe fanden die entsetzten Forstangestellten an genannter Stelle.

Revierförster Frank Möller brachte den Frevel nun zur Anzeige bei der Polizei und weist ein weiteres Mal auf die gravierenden Auswirkungen illegal entsorgten Mülls in der Natur hin. Immer wieder müssen, er und die Mitarbeitenden der Forstverwaltung ausrücken, um den Wald von Unrat zu befreien. Die Kosten, den einige Wenige mit ihrem gesetzeswidrigen Handeln verursachen, hat jetzt die Allgemeinheit zu tragen. Der Schaden für die Natur kann nur schwerlich beziffert werden.

Bildunterschrift:

*Die im Wald zwischen Parchim und Groß Godems entdeckten Asbestplatten und die frisch zugeschnittenen Reste der Trapezbleche.*

Ihr Kontakt bei weiteren Fragen:

Stadt Parchim  
Axel Schott  
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit  
Rathaus, Schuhmarkt 1, Zimmer 301  
[presse@parchim.de](mailto:presse@parchim.de)  
Postanschrift: Stadt Parchim, PF 15 49, 19365 Parchim  
Telefon: 03871 / 71-194, Telefax: 03871 / 71-111  
[www.parchim.de](http://www.parchim.de)  
[facebook.com/www.parchim.de](https://facebook.com/www.parchim.de) | [instagram.com/stadt\\_parchim/](https://instagram.com/stadt_parchim/)